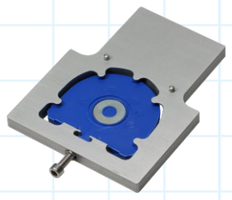
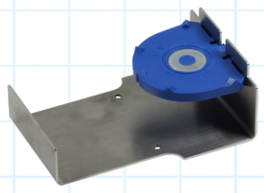
comBiflex®
Baumann-Universal-Plattenaufnahme
für AmannGirrbach* giroform und Zeiser* P10 Pinbohrgerät.
Kompatibel zu kl. und gr. comBiflex®, Zeiser* und giroform* Sockelplatten.

176000



comBiflex®
Plattenaufnahme comBiflex
Plattenaufnahme für AmannGirrbach* und Zeiser* Pinbohrgeräte älterer Bauart. Kompatibel zu comBiflex® und giroform* Sockelplatte.

#176141 Plattenaufnahme comBiflex, klein
#176142 Plattenaufnahme comBiflex, groß



comBiflex®
Abdruckträger
Verwendbar mit comBiflex®, giroform* und Zeiser*

11120

comBiflex®
Putty-Knetsilikon

#11107 Putty-Knetsilikon, grau 1 kg Dose
#11170 Putty Nature*, beige, 1 kg Dose
* wasserlöslich

TIPP !
Jetzt auch erhältlich
als Putty-Nature
ökologisch unbedenklich

Baumann Dental GmbH
Frankenstraße 25

75210 Keltern-Ellmendingen
Germany

Telefon +49 72 36 / 98 07 00
Telefax +49 72 36 / 98 07 98

info@baumann-dental.de
www.baumann-dental.de

comBiflex®
T-Griff-Inbus
Zum Ein- und Ausschrauben der Magnetkonter M8.2

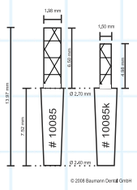
14005

comBiflex®
Konterschraube M8.2
Verwendbar mit comBiflex Basic Sockelplatte #11109 und 11110 sowie Zeiser*-System Sockelplatte Basic #11103, 11104

10059

comBiflex®
Pinbohrer, konisch
Verwendbar mit comBiflex, Zeiser* und giroform*-System

10082



comBiflex®
Metallpin
rund, konisch

#10085 Pin, Länge 14 mm
#10085k Pin, Länge 12,5 mm

Baumann
Dental GmbH

comBiflex®

Made in Germany
by Baumann Dental GmbH

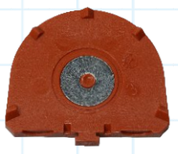
Bestellhotline: Mo-Do 8:30 - 17:00
Fr 8:30 - 15:00

+49 (0) 7236 980 700

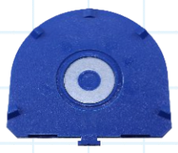
comBiflex®
Basic Sockelplatte VE 100 Stk.
#11109 comBiflex Sockelplatte Basic - groß, weiß
#11110 comBiflex Sockelplatte Basic - klein, weiß
#11110-10 comBiflex Sockelplatte Basic - klein, blau

comBiflex®
Split-Cast-Platte VE 25 / 50 Stk.
#11118 Split-Cast Platte comBiflex - groß
#11119 Split-Cast Platte comBiflex - klein

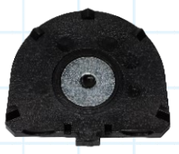
comBiflex®
Premium Sockelplatte VE 100 Stk.
11115 comBiflex Sockelplatten Premium - weiß, groß
11116 comBiflex Sockelplatten Premium - weiß, klein



comBiflex®
Premium Sockelplatte VE 100 Stk.
11115-11 comBiflex Sockelplatten Premium - terrakotta, groß
11116-11 comBiflex Sockelplatten Premium - terrakotta, klein

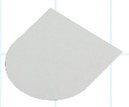


comBiflex®
Premium Sockelplatte VE 100 Stk.
11115-10 comBiflex Sockelplatten Premium - blau, groß
11116-10 comBiflex Sockelplatten Premium - blau, klein

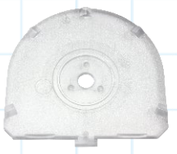


comBiflex®
Premium Sockelplatte VE 100 Stk

11116-12 comBiflex Sockelplatten Premium - schwarz, klein



comBiflex®
Platzhalterfolie VE 50 Stk.
11117 comBiflex Platzhalterfolie



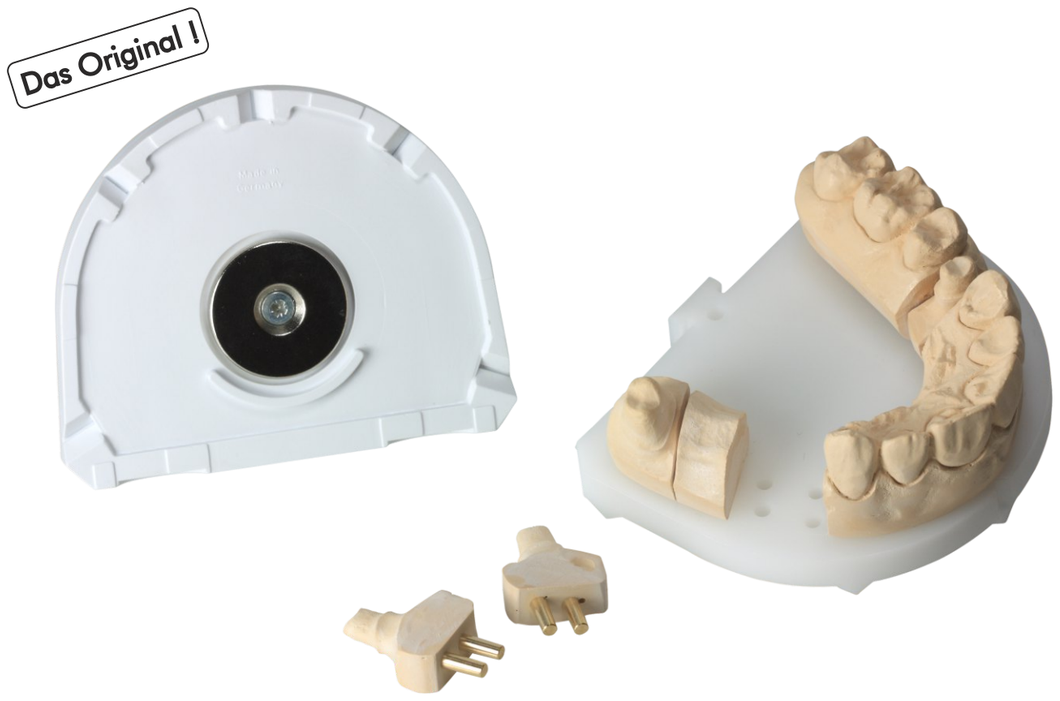
comBiflex®
Positionierungsplatte VE 2 Stk
11112 comBiflex Positionierungsplatte, klein
11111 comBiflex Positionierungsplatte, groß

*giroform ist eine eingetragene Marke der Amann Girrbach GmbH, 75177 Pforzheim, DE

*Zeiser ist eine eingetragene Marke der Zeiser Dentalgeräte GmbH, 71282 Hemmingen

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Baumann
Dental GmbH



comBiflex® meisterhafte Präzision.

Arbeitsanleitung

Deutsch

Baumann Dental GmbH
Frankenstraße 25

75210 Keltern-Ellmendingen
Germany

Telefon +49 72 36 / 98 07 00
Telefax +49 72 36 / 98 07 98

info@baumann-dental.de
www.baumann-dental.de

Made in Germany
by Baumann Dental GmbH

Baumann Dental GmbH 9/2011 58736298-BD Printed in Germany

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Das Original !

Made in Germany
by Baumann Dental GmbH

comBiflex®

Arbeitsanleitung

WIRTSCHAFTLICH

- Verwendbar mit Zeiser* und AmannGirrbach giroform* Pinbohrgeräten
- Enorme Zeitersparnis
- Hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis

PRÄZISE

- keine multiplen Gipsexpansionen
- wackelfreier Sitz der Segmente
- passgenauer Split-Cast
- Top-Präzision Made in Germany

ERGONOMISCH

- Optimale visuelle Passungskontrolle der Segmente auf dem Modell

„ComBiflex ist einfach super präzise und extrem wirtschaftlich. Was will man mehr?“

Jost P. Prestin
ZTM aus Radolfzell

„Zuverlässige, hochpräzise Modelle sind beim Einsatz moderner CAD/CAM-Technologien unentbehrlich. Daher ist comBiflex meine erste Wahl!“

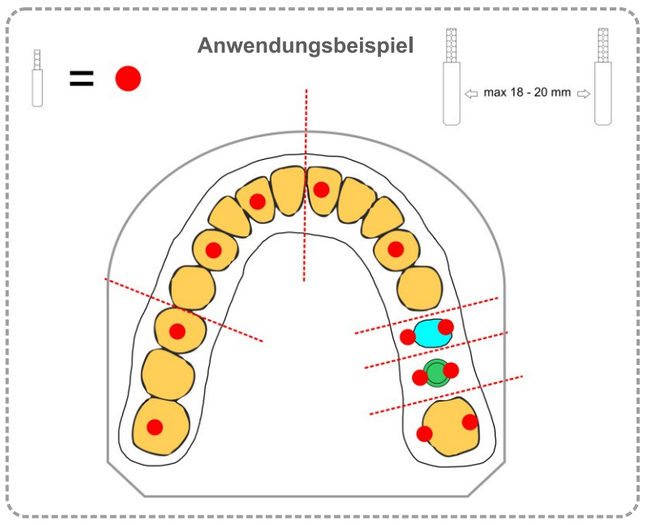
Armin Stier
ZTM
aus Frankenhardt

„Die Produkte von Baumann Dental sind stets innovativ, zuverlässig und preisgünstig!“

Norbert Pack
ZT aus Bad Vilbel

„Das Arbeiten mit Baumann Produkten macht einfach Spaß, alles funktioniert - ohne Wenn und Aber!“

Maren Paasch
ZTM aus Rottweil



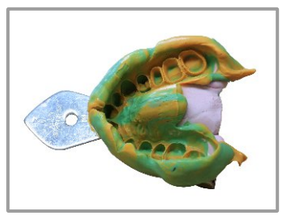
Baumann
Dental GmbH

Baumann Dental GmbH
Frankenstraße 25

75210 Keltern-Ellmendingen
Germany

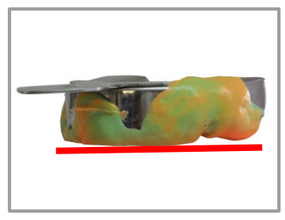
Telefon +49 72 36 / 98 07 00
Telefax +49 72 36 / 98 07 98

info@baumann-dental.de
www.baumann-dental.de



1. Sichtprüfung derAbformung. Eventuelle Fremdkörper oder Flüssigkeiten entfernen. Fehlende Bereiche gegebenenfalls mit Putty oder Wachs ergänzen, bzw. ausblocken.

2. Beschneiden der Abformung. Entfernen des Gaumendachs und anderer nicht benötigter Bereiche, um die Abformung möglichst flach zu halten. Unter sich gehende Bereiche sorgfältig entfernen.



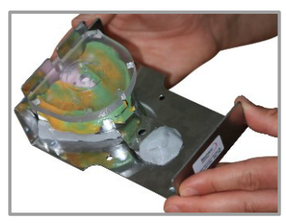
3. Nach dem Beschneiden soll die Abformung möglichst parallel zum Abdrucklöffel (Kauebene) liegen. Auf eine entsprechende Höhe des späteren Zahnkranzes ist zu achten.

4. Anzeichnen der Kiefermitte und ggf. den Verlauf der Kauebene. Dies erleichtert später die Positionierung der Abformung.

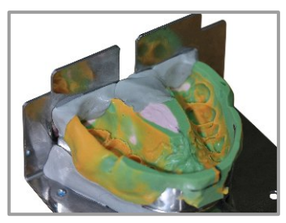
5. Bereitstellen des notwendigen Zubehörs, z.B.: Putty Knetmaterial (#11107 /#11170), Abformträger (#11120), Positionierungsplatte glasklar (#11111 /#11112)

6. Vorbereiten des Abformträgers mit Knetmaterial.

7. Fixieren der Abformung mit Putty Knetmaterial. Der Abformlöffel darf sich später beim Ausgießen auf gar keinen Fall durch die Vibrationen des Rüttlers verändern.

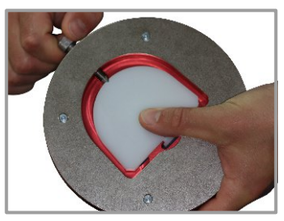


8. Die glasklare Positionierungsplatte (#11111 / #11112) hilft beim Ausrichten der Abformung. Die Kauebene soll parallel zum Boden des Abformträgers ausgerichtet werden.

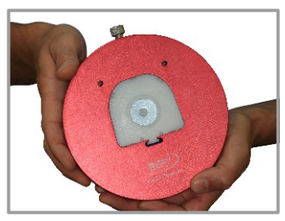


9. Die fertig positionierte Abformung. Fehlende Bereiche sollten mit Knetmaterial ergänzt werden, um beim Ausgießen ein Ausfließen des Gipses zu vermeiden.

10. Bereitstellen des notwendigen Zubehörs, z.B.: Plattenaufnahme universal (#176000), Pins (#10085 / #10085-k)



11. Die comBiflex Modellplatte in die Plattenaufnahme mit den Prismen und Magnetkonter nach oben zeigend einsetzen und fixieren. Die Kunststoffplatte muss absolut fest in der Aufnahme sitzen.



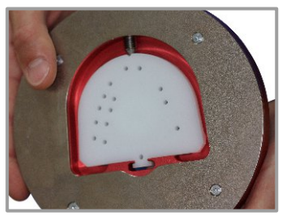
12. Die korrekt eingespannte comBiflex Modellplatte: Die Prismen und der Magnetkonter müssen von oben sichtbar sein. Andernfalls ist die Modellplatte falsch herum eingesetzt.

13. Aufsetzen des vorbereiteten Abformträgers auf die Zylinderstifte der Plattenaufnahme.

14. Aufsetzen der komplett bestückten Plattenaufnahme und des Abformträgers auf das Pinbohrgerät.

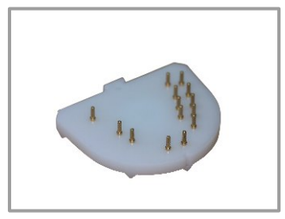
Festlegen der Pinpositionen mittels Laser bzw. Peilstab und Bohren der Pinlöcher.

Abstände und Entlastungsschnitte werden in der Skizze unten links detailliert dargestellt.



16. Die fertig gebohrte comBiflex Platte.

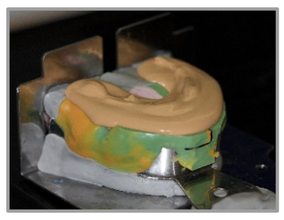
17. Bestücken der soeben gebohrten comBiflex Platte mit Pins (#10085). Anhaltspunkt: „...wenn's an den Fingern etwas zwickt ist es richtig...“



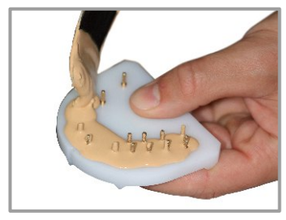
18. Die fertige, mit Pins bestückte Platte. Für enge UK-Frontzahnsegmente stehen Pins mit kürzerer und dünnerer Retentionsfläche zur Verfügung (#10085-k).

19. Anrühren des Zahnkranzgipses nach Herstellervorschrift.

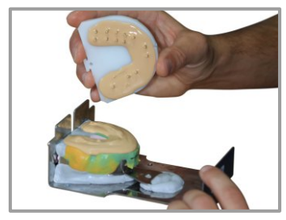
20. Den Zahnkranzgips von einer Seite her auf dem Rüttler in die Abformung blasenfrei einfließen lassen.



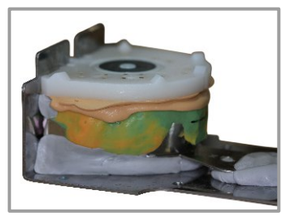
21. Die ausgegossene Abformung.
Tipp: Den Gips ca. 3 - 5 mm höher auffüllen um Lufteinschlüsse / Hohlräume beim Aufsetzen der comBiflex-Platte zu vermeiden.



22. Benetzen der Pins mit Zahnkranzgips.

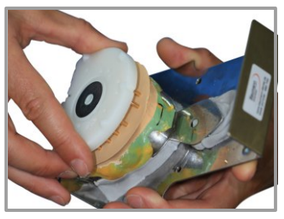


23. Aufsetzen der comBiflex Platte auf die ausgegossene Abformung.

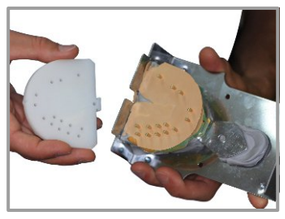


24.Überschüssiger Gips kann nach dem Aufsetzen der Platte vorsichtig entfernt werden.

25. Stoppuhr auf 20 Minuten einstellen und starten.



26. Nach den verstrichenen 20 Minuten lediglich die Modellplatte vorsichtig abheben - ohne diese zu Verkanten. Der Zahnkranzgips kann nun frei expandieren.

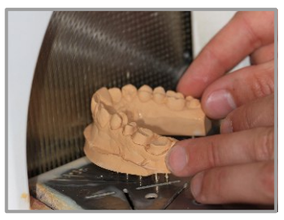


27. Den Zahnkranzgips vollständig nach Herstellerangabe aushärten lassen.

28. Den Zahnkranz vorsichtig aus der Abformung entnehmen.

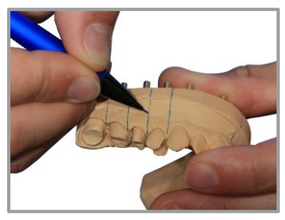
29. Der ungesägte Zahnkranz. Visuelle Kontrolle ob alle relevanten Bereiche vollständig dargestellt werden.

30. Den Zahnkranz z.B. mittels Zahnkranztrimmer, Gipsfräse oder Schleifpapierröllchen in Form bringen.



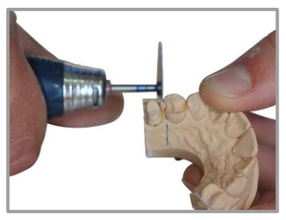
31. Den äußeren Rand des Zahnkranzes gegebenenfalls mit dem Gipstrimmer in Form bringen.

32. Zahnkranz, Abformung und Modellplatte. Der Zahnkranz darf im ungesägten Zustand nicht auf die Modellplatte aufgesetzt werden.

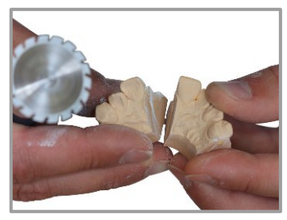


33. Hilfslinien für die geplanten Sägeschnitte anzeichnen.

Tipp: Entlastungschnitte bei großen Segmenten anlegen, siehe Skizze unten links.

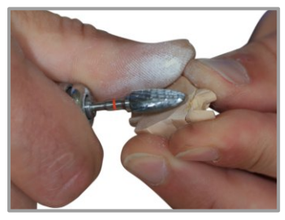


34. Die gewünschten Sägeschnitte z.B. mittels diamantierter Trennscheibe ausführen.



35. Tipp: Die Segmente nicht vollständig durchsägen. Ein kleiner Gipsrest, welcher die Segmente nach dem Sägen noch verbindet kann bequem gebrochen werden.

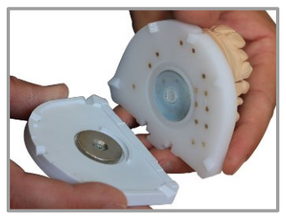
36. Die Schnittflächen vorsichtig, z.B. mit einer Gipsfräse glätten.



37. Die Einzelsegmente können jetzt präpariert werden.

38. Die fertigen Segmente werden auf die comBiflex Platte zurück gesetzt.

Die Bohrungen und Pins müssen absolut frei von Gipsresten und Schmutz sein.
Die Modellplatte nicht abdampfen!



39. Aufsetzen einer comBiflex Splitcastplatte (#1111850 / #1111950)

40. Das komplette Sägemodell, fertig zum Einartikulieren.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.